

# Unterm Turm



Gemeindebrief der  
Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Laurentius

**Pastor Wyrwa**  
Seite 5

**Konfirmationen**  
Seite 6

**Verabschiedung**  
Seite 10

**Kinderbibeltage**  
Seite 23

*Kirchgellersen  
Westgellersen  
Südergellersen  
Heiligenthal  
Dachmissen*

**Nr. 114 März - Mai 2023**



## Kirchenchor in Reppenstedt

Probentermin auf Anfrage  
Leitung: Vivien Melchin  
Tel. 04131-2197183

## Posaunenchor

Dienstags 20:00 Uhr im Gemeindehaus  
Leitung: Titus Koch, Tel. 8511  
Obfrau:  
Melanie Harbarth, Tel.: 2379830

## Jungbläserausbildung

Im Gemeindehaus nach Vereinbarung  
Leitung: Titus Koch Tel.: 8511

## Fürbittkreis

1x monatlich nach Absprache  
bei Veronika Steffani  
Böhmsholzer Weg 7, Tel. 437

## Ev. Kinderkrippe

Täglich Montag bis Freitag  
7:30 -16:00 Uhr im Gemeindehaus  
Tel. 7686

## Jugendhaus

Bitte Aushang beachten!  
Maike Heel Tel. 870433

## Klön- u. Spielenachmittag

Jeden 1. und 3. Montag im Monat  
ab 15:00 Uhr im Gemeindehaus  
Sigrid Daum, Tel.: 800158

## Bibelstunden + Gesprächskreis

Bei Wiegels, KG, Tel. 7141  
Bibelstunde jeden 1. Mittwoch im Monat  
um 19:30 Uhr.  
Bibelgesprächskreis jeden 2. u. 4. Dienstag  
im Monat um 19:30 Uhr.

## Besuchsdienst

Bruni Bossow, Tel. 641

## Bewegung mit Musik auf dem Stuhl

Dienstags  
8:30 bis 9:30 Uhr  
im Gemeindehaus  
Hannelore Ortstein

## Passion

Liebe Gemeinde,  
seit Aschermittwoch ist alles vorbei! Zumindest der Karneval. Und für einige heißt es: „Sieben Wochen ohne...“ So lautet die Fastenaktion der Evangelischen Kirche. Für viele Menschen gehört sie zur Vorbereitung auf Ostern dazu. Sieben Woche ohne Süßigkeiten, ohne Umweltverschmutzung oder ohne Verzagtheit, wie es in diesem Jahr heißt. 46 Tage sind es von Aschermittwoch bis Ostersonntag. Wer mag, fastet lediglich an 40 Tagen. Die Sonntage sind als Freudentage ausgenommen. Die Zahl 40 symbolisiert in der Bibel Zeiten der Bewährung, der Buße und Läuterung. 40 Tage und Nächte währte die Sintflut. Ganze 40 Jahre wanderte Israel durch die Wüste, bis es das Gelobte Land erreichte. Und 40 Tage hielt sich Mose auf dem Sinai auf. 40 Tage war die Frist, die Ninive bis zum Untergang eingeräumt wurde. Und 40 Tage und Nächte war Jesus in der Wüste, während er vom Teufel versucht wurde.

Die Passionszeit erinnert uns an das Leiden und Sterben Jesu. Führt uns vor Augen, was das Leben überschattet und schwermacht. Passionszeit kann die Zeit für Wüsten Erfahrungen sein. Die Sehnsucht nach Rettung auf Wüstenwegen. Wenn zwischen Russland und der Ukraine endlich die Waffen schwiegen. Wenn da doch ein Mittel und ein Weg wäre, den Lauf der Dinge zu verändern! Vieles gibt es, was unser Leben überschattet und schwermacht: der Krieg in Osteuropa und die Unterdrückung im Iran. Corona ist noch nicht vom Tisch und die Energiekrise schlägt Wellen. Steigende Preise und Inflation. Die Sehnsucht ist groß nach einer – im wahrsten Sinne des Wortes – berechenbaren Zukunft. Zu lange wandert manch einer durch die Wüste. Wo ist die Wasserquelle, wo der Kompass? Unzufriedenheit und Sorgen mischen sich. Wie kann es weitergehen mit allem, mit uns, mit mir? Guter Rat ist teuer...

Passionszeit lenkt den Blick auf alles Unberechenbare und Zerbrechliche. Wie hart und zerbrechlich das Leben sein kann, davon weiß jeder ein Lied zu singen. Und eben auch der britische Sänger Sting: „Wie zerbrechlich wir doch sind. Regen wird fallen wie die Tränen eines Sterns.“ – Nachdem 1987 der Soldat einer US-Friedenstruppe in Nicaragua von Contra-Rebellen ermordet worden war, komponierte Sting „Fragile“. Melancholisch und poetisch. Seitdem gab der Song vielen Anlässen eine Stimme und traf den Ton. Nach 9/11 sang Sting das Lied bei einem Benefizkonzert für die Opfer. Ebenso bei der Eröffnung des Musikclubs Bataclan in Paris. Die Botschaft: „Wir sind zerbrechlich.“

Um die Zerbrechlichkeit weiß auch die Bibel. Und die Psalmen klagen ebenso poetisch wie Sting. Sie vergleichen den Menschen mit einer Blume, mit wogendem Gras. Alles wird zu Staub, wenn der Wind hineinfährt (Psalm 103, 15-16). Und doch bleiben die biblischen Dichter zuversichtlich. Sie vertrauen darauf, dass Gott jene Zerbrechlichkeit verwandelt und Frieden bringt. „Fragile“ ist ein Klagelied und ein Hoffungspsalm, dass sich etwas ändern kann. Dass Menschen den Teufelskreis der Gewalt und Angst, der Verzagtheit und Sorge verlassen und friedlich leben können. Der Glaube sieht darin Auferstehung mitten im Leben. Wenn Du auferstehst aus dem Grab der Resignation und zurückkehrst ins Leben, dann begegnet Dir Gott. Auferstehung geschieht täglich. Vom Aufgang der Sonne bis in die Mitte der Nacht. Gott ist da und hilft den Schwachen auf: „Ich bin bei euch alle Tage“ (Matthäus 28,20).

Ich wünsche Ihnen eine besinnliche Passionszeit und ein fröhliches Osterfest!

Pastor Julian Wyrwa

## Glaube bewegt

### Zum Weltgebetstag 2023 aus Taiwan

Rund 180 km trennen Taiwan vom chinesischen Festland. Doch es liegen Welten zwischen dem demokratischen Inselstaat und dem kommunistischen Regime in China. Die Führung in Peking betrachtet Taiwan als abtrünnige Provinz und will es „zurückholen“ – notfalls mit militärischer Gewalt. Das international isolierte Taiwan hingegen pocht auf seine Eigenständigkeit. Als Spitzenreiter in der Chip-Produktion ist das High-Tech-Land für Europa und die USA wie die gesamte Weltwirtschaft bedeutsam. Seit Russlands Angriffskrieg auf die Ukraine kocht auch der Konflikt um Taiwan wieder hoch.

In diesen unsicheren Zeiten haben taiwanische Christinnen Gebete, Lieder und Texte für den Weltgebetstag 2023 verfasst. „Ich habe von eurem Glauben gehört“, heißt es im Bibeltext Eph 1,15-19. Wir wollen hören, wie die Taiwanerinnen von ihrem Glauben erzählen und mit ihnen für das eintreten, was uns gemeinsam wertvoll ist: Demokratie, Frieden und Menschenrechte. Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V. (Text gekürzt)

**Wir laden Euch herzlich dazu ein, den Weltgebetstag am 3. März 2023 gemeinsam zu feiern. Der Gottesdienst beginnt um 19:00 Uhr im Gemeindehaus in Kirchgellersen. Im Anschluss an den Gottesdienst ist ein geselliges Beisammensein geplant.**

Angelika Lehmann



Liebe Gemeinde,  
wenn Sie den neuen Gemeindebrief in den Händen halten und lesen, dann liegt die Verabschiedung von Pastor Andreas Zachmann noch gar nicht lange zurück. Nach rund 13 Jahren im Pfarramt der Kirchengemeinde St. Laurentius ruft ihn eine neue berufliche Aufgabe. Dafür wünsche ich meinem Kollegen alles erdenklich Gute und Gottes Segen.

Im Folgenden bedeutet es, dass die Pfarrstelle mit Wirkung zum 1. März vakant und ausgeschrieben ist. Bis sich ein neuer Pastor bzw. eine neue Pastorin auf die Pfarrstelle bewirbt und anfangen kann, stehe ich überbrückungsweise zur Verfügung. Mit einer Stelle im Umfang von 50 % begleite ich den Kirchenvorstand und das kirchengemeindliche Leben. Ich feiere mit Ihnen Gottesdienste, begleite Sie seelsorgerlich bei Taufen, Trauungen und Beerdigungen und unterstütze den Besuchsdienst. Wenn ich die eine oder andere Anfrage nicht persönlich betreuen kann, so werde ich mich um weitere Vertretung kümmern. Die Konfirmandinnen und Konfirmanden werden weiterhin von Diakonin Maren Fedtke betreut. Die anstehenden Konfirmationen am 7. und 14. Mai übernehmen sowohl Maren Fedtke als auch noch einmal Andreas Zachmann.

Schön, dass ich in den kommenden Monaten bei Ihnen bin. Und dabei ist mir Kirchgellersen nicht unbekannt: Damals habe ich an der Auferstehungskirche in Repenstedt mein Vikariat absolviert, wo ich übrigens auch wieder wohne. Sozusagen als „Nachbar“ kann ich Sitzungen und andere Termine in Kirchgellersen und Umgebung gut und schnell erreichen. Neben meiner Tätigkeit im Vertretungsdienst des Kirchenkreises Lüneburg arbeite ich an der Kreuzkirche am Bockelsberg. Ich freue mich darauf, gemeinsam mit dem Kirchenvorstand, den Hauptamtlichen sowie allen ehrenamtlichen Menschen in Ihrer Kirchengemeinde in die kommenden Monate zu gehen. Ich denke, dass wir diese Aufgabe gemeinsam gut hinbekommen werden und freue mich ebenso Sie kennenzulernen. Wenn Sie ein Gespräch außerhalb der Reihe mit mir wünschen, scheuen Sie sich bitte nicht, mich anzusprechen. Meine Kontaktdaten finden Sie in diesem Gemeindebrief in der Rubrik „Ihre Ansprechpartner“. Ich bin für Sie da.

Bis zu einem Wiedersehen wünsche ich Ihnen einen schönen Frühling und eine gute Zeit!

Ihr Pastor Julian Wyrwa



## 7. Mai 10 Uhr – Diakonin Maren Fedtke

Reneé-Marie Bachmann	Hornwiesenring 33 A,	Kirchgellersen
Lionel Brink,	Wappenhorner Weg 50,	Kirchgellersen
Malia Bullert,	Wacholderweg 1,	Südergellersen
Nike Czernakowski,	Ziegeleiring 13 A,	Westergellersen
Amelie Eisenschmidt,	Westergellerser Str. 5,	Kirchgellersen
Anouk Harms,	Am Hang 8,	Kirchgellersen
Lotte Hornburg,	Bäckerstr. 16,	Kirchgellersen
Helene Issel,	Heiligenthaler Str. 6 B,	Kirchgellersen
Nele Kretschmer,	Adebarweg 9 B,	Westergellersen
Swantje Lübberstedt,	Oerzer Straße 13 A,	Südergellersen
Alma Muñoz Bröcker,	Hauptstr. 15,	Heiligenthal
Maurice Rohde,	Müggendahlweg 18,	Westergellersen
Helene Rückert,	Am Steinbint 56,	Kirchgellersen.
Till Rzondetzko,	Schützenstr. 20 A,	Kirchgellersen
Greta Stahl-Streit,	In der Worth 1,	Westergellersen
Leah Zachmann,	Ovelgönner Weg 8 A,	Lüneburg



## 14. Mai 10 Uhr – Pastor Andreas Zachmann

Johanna Axt,	Schmiedering 14,	Westergellersen
Lewin Drutschmann,	Zum Rahn 24,	Westergellersen
Jonas Främb,	Schmiedering 5,	Westergellersen
Samantha Heller		
Dave Hergesell,	Der Vorrahn 16,	Westergellersen
Jakob Isernhagen,	Heiligenthaler Str. 21,	Kirchgellersen
Marleen Isernhagen,	Heiligenthaler Str. 21,	Kirchgellersen
Luna Marie Kautz,	Am Steinbint 24a,	Kirchgellersen
Joris Knaack,	Müggendahlweg 16,	Westergellersen
Tim Lampert,	Ginsterweg 17,	Südergellersen
Felix Lehmann,	Heiligenthaler Str. 15,	Kirchgellersen
Finja Perkun,	Einemhofer Weg 9,	Westergellersen
Finn Putensen		
Charlotte Radtke		
Stine Rös,	Einemhofer Weg 13 C,	Kirchgellersen
Elli Scheiber,	Am Steinbint 7,	Kirchgellersen
Mara Schulze,	Finkenweg 31,	Westergellersen
Fionn Urban,	Am Steinbint 62,	Kirchgellersen
David Walger,	Einemhofer Weg 30 A,	Westergellersen
Clara Wiese		



### Hallo und guten Tag!

Ich heiße Lina-Marie Dageförde und ich bin 23 Jahre alt. Seit dem 1.2.2023 bin ich als Anerkennungspraktikantin in Reppenstedt und Kirchgellersen unter der Anleitung von Maren Fedtke tätig. Zuvor habe ich mein Studium der Religionspädagogik und Sozialen Arbeit an der Hochschule Hannover erfolgreich abgeschlossen. Ich freue mich, mein dort Erlerntes nun in die Praxis umzusetzen und dabei einen umfangreichen Einblick in die Kinder- und Jugendarbeit in Reppenstedt und Kirchgellersen zu bekommen. Meine Heimatgemeinde ist die Hippolit Kirchengemeinde in Amelinghausen. In dieser konnte ich zunächst als Kind an vielen Angeboten in der Kinder- und Jugendarbeit teilnehmen und dann im Verlauf der Jahre in die Rolle einer Teamerin hineinwachsen. Über die Jahre entstand dann der Entschluss, dies auch hauptberuflich ausüben zu wollen. Und nun freue ich mich, die verschiedenen Personen und Gruppen in beiden Gemeinden kennenzulernen. Ich möchte bei Ihnen und euch viele neue Erfahrungen sammeln und auch gerne meine eigenen Ideen umsetzen. In meiner Freizeit mache ich viel Sport, gehe mit meinem Hund spazieren oder treffe mich mit Freunden.

Wir sehen uns.

Eure und Ihre  
Lina-Marie Dageförde



### Nachruf – Willi Rose

Am 13. Januar verstarb nach langer Krankheit unser langjähriges Mitglied Willi Rose. Viele von Ihnen und Euch kannten ihn in unserer Kirchengemeinde - als Gottesdienstbesucher und als Bass-Bläser im Posaunenchor.

Willi war von 1961-2021 Mitglied unseres Chores und über viele Jahrzehnte auch unser Obmann. Dieses Amt führte Willi sehr gewissenhaft aus und war ein zuverlässiger Organisator. Unzählige Bläserinsätze, Besuche bei befreundeten Posaunenchören in Berlin und Baiersdorf oder auch Ausflüge nach Pellworm, ins Alte Land oder in die Lüneburger Heide, hatte Willi stets bestens geplant und organisiert. Als Highlight seines Organisationstalentes zählt zweifellos die Feier zum 100-jährigen Bestehen unseres Posaunenchores im Jahre 1996. Dieses wurde im Rahmen des Kreisposaunenfestes Lüneburg-Winsen ganz groß im Schützenhaus in Kirchgellersen gefeiert. Erst kürzlich hatte ich Einsicht in Dokumente, die Willis akribische Planung dieses Festes belegen. Dies beeindruckt mich noch heute sehr! Auch hatte Willi eine starke Meinung bezüglich unseres musikalischen Repertoires. Alles in Allem hat Willi unseren Posaunenchor zusammengehalten und entscheidend geprägt. Wir werden uns noch oft an ihn erinnern.

Zum Tag der Posaunenchöre im März 2021 wurde Willi Rose für 60 Jahre im Bläserdienst geehrt. Leider ließ sein Gesundheitszustand ein weiteres musizieren im Posaunenchor nicht mehr zu und so legte er sein Horn, welches er spielte, für immer in die Tasche. Er blieb bis zuletzt mit uns verbunden. So spielten wir noch für Hanna und Willi zur Goldenen Hochzeit und ein letztes Ständchen am 24. Dezember 2022 bei Roses im Garten.

Am 21. Januar begleiteten wir Willi mit unserem Posaunenspiel zur letzten Ruhe. Willi, wir werden Dich vermissen und sagen Danke für Alles!

Posaunenchor  
Titus Koch





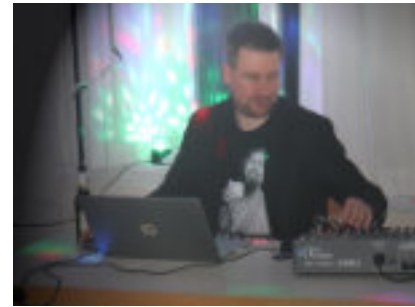
Nach der Entpflichtung



Abschied mit viel Musik: Der Kirchenchor, der Querbe(a)t-Chor und der Posaunenchor waren dabei.



"Lobet und preiset!"



"DJ El Duderino"



Ein Grußwort von Pastor i. R. Michael Danne aus Salzhausen - vor 18 Jahren der Vikariatsleiter von Andreas Zachmann



Frauke und Leah Zachmann



Auszug aus der Kirche



Regenbogen aus Daumenabdrücken

## Unser neuer Kirchenmusiker Bjarne Mitwollen

Magst Du unseren Lesern ein paar persönliche Dinge zu Dir verraten?

Ich bin 17 Jahre alt, werde am 27. Januar 18 und besuche das Gymnasium Oedeme, dort den Jahrgang 12. Meine Hobbies sind: Musik, Musik und Musik. Nebenbei arbeite ich aber noch in der "Euthanasie-Gedenkstätte" in Lüneburg und stricke.

Seit wann interessierst Du Dich für Musik?

Ich weiß nicht genau, seit wann. Wahrscheinlich irgendwie seit immer. Ich habe schon immer auf irgendwelchen Kisten getrommelt und dann angefangen, Schlagzeug zu spielen. Dann kam die Gitarre dazu und schließlich habe ich in der Bläserklasse an der Wilhelm-Raabe-Schule Posaune und später Bass gespielt. Mit der Posaune (und später Gitarre) habe ich in der Bigband gespielt und bin so zum Jazz gekommen. 2019 habe ich angefangen, Orgel zu spielen und mich eingehender mit Musiktheorie zu befassen ( durch die SVA Studienbegleitende Ausbildung/ Daniel Stickan). So bin ich in den klassischen Bereich eingetaucht. 2021 - 2022 habe ich dann angefangen, selber Musik zu schreiben. Jetzt fokussiere ich mich auf Kirchenmusik und mache kaum etwas anderes.



Wie stellst Du Dir Deine berufliche Zukunft vor, mit Musik?

Ich habe vor, Kirchenmusik zu studieren und einmal hauptamtlicher Kirchenmusiker zu werden, da man im Studium bereits eine unglaubliche Bandbreite an Eindrücken mitnimmt. Improvisation spielt eine große Rolle wie auch Chor- und Orchesterleitung und ich hoffe darauf, auch ein bisschen was von den Komponisten lernen zu können. Der Beruf ist vielfältig, man arbeitet viel mit Menschen, hat ein großes Maß an Gestaltungsfreiheit und hoffentlich auch die Möglichkeit, eigene Projekte zu realisieren.

Hast Du eine Vorliebe für eine bestimmte Musikrichtung, warum ist das ggf. so?

Es ist schwierig, bei mir von Vorliebe zu sprechen, weil ich alles durchhabe. Ich habe mit Rock angefangen, bin über Metal und Folk zu Jazz und Klassik gelangt. Jetzt ist die Musik, die ich höre, häufig geistliche chorsinfonische Musik, also beispielsweise Barock-Kantaten oder romantische Messen bis zu expressiver Musik des 20. Jahrhunderts. Diese Musik ist das, womit ich mich als Kirchenmusiker hauptsächlich beschäftige und deswegen kann ich inzwischen die Vorgänge in der Musik sehr gut nachvollziehen. Dann höre ich aber wieder einfache Jazzstücke oder Rocknummern. Daran ist das schöne dieses Bandgefühl beim Spielen und der klare und präzise Groove beim Hören. Es ist einfach ein guter Ausgleich und ich würde wahrscheinlich wahnsinnig werden, wenn ich mich beschränken würde.

Kannst Du uns erzählen, warum Du Benjamin Britten als Favoriten hast?

Britten ist ein Komponist, dessen Musik eine ungeheure Kraft ausstrahlt. Sie spricht oft schonungslos und extrem deutlich. Dabei ist sie einfach und komplex zugleich, je nachdem was nötig ist. Kurzum, die Musik ist glaubwürdig und trifft mich darum direkt ins Herz. Auch scheint er ein sehr sympathischer und humorvoller Mensch gewesen zu sein (Aufnahmen von Proben zufolge). Ich kann die Musik nicht rational erklären, weil viele moderne Techniken verwendet werden, doch das macht sie nur noch faszinierender.

Welchen Bezug hast Du zur Kirche?

Zunächst einmal bin ich nicht konfirmiert. Ich war der Kirche und Gott über stets kritisch eingestellt. Wahrscheinlich kam es, als meine Schwester entschied, zum Konfirmandenunterricht zu gehen. Als sie Gottesdienste besucht hat, bin ich manchmal mitgegangen. Nach und nach fing ich an, mich eingehender für Religion zu interessieren. Was aber wirklich den Ausschlag gegeben hat, mich als "Erwachsener" (mit 15) taufen zu lassen, war Andreas Zachmann, der mit mir theologische Gespräche führte und mich so in tiefere theologische Themen einführte. So haben wir uns der Bibel von einer geisteswissenschaftlichen Seite genähert, die ich immer noch sehr mag, da sie viele philosophische Aspekte umfasst. Als ich im Lockdown weniger in der Schule und dafür immer häufiger zum Üben in der Kirche war, wurde der Ort Kirche eine Art zweite Heimat, wo ich entspannen und sein kann. Dieses Gefühl wünsche ich jedem, wemgleich ich vermute, dass es leicht in der Ehrfurcht ertrinkt, die man oft in Kirchen hat. Ich halte diese Ehrfurcht oft für hinderlich, sollte das Verhältnis zwischen Gott und den Menschen doch wie das von Großeltern zu den Enkeln sein. Nicht die Aufgabe zu haben, das Kind zu erziehen, sondern einfach nur da zu sein und zu lieben.

Wie stellst Du Dir die Zusammenarbeit mit den Pastorinnen, Pastoren, Lektorinnen, Lektoren... vor?

Tolle Frage! Ich sehe immer wieder, wie vielfältig die Möglichkeiten der musikalischen Ausgestaltung von Gottesdiensten sind, und lerne das auch immer wieder im Hymnologie- und Liturgikunterricht bei Stephan Jacob und Silke Ideker. Von Pastories und Lektories kann man nicht erwarten, alle diese Möglichkeiten gleich zu überblicken, genausowenig wie man von Musikern erwarten kann, die Dimensionen sämtlicher Texte zu erkennen. Es gibt so auch Lieder, die zwar von den Texten perfekt passen, für die Gegebenheiten in der Musik nicht geeignet sind, beispielsweise ein Popstück für Orgel oder ein Paul- Gerhardt- Lied für Band. Das kann man natürlich auch bewusst einsetzen, aber es ist noch oft ein Zufallsprodukt. Ich wünsche mir, sich im Voraus ( bei den Dienstbesprechungen ) zu beraten, welche Gottesdienste anstehen, welche besonderen Tage und schon mal eine grobe Idee, wie man sie gestaltet. Chor, Band, Orgel, Posaunenchor, Klavier oder ganz anders. Es wäre auch schön, im gemeinsamen Gespräch die Lieder und Strophen festzulegen, weil man so am besten in den gedanklichen Austausch kommt und weiß, warum das Lied ausgewählt wurde, denn wenn man um die Hintergründe weiß, ist der Bezug ein anderer und das spürt auch die Gemeinde. Es ist dann sinnhafter. Die schönsten Gottesdienste sind die, die stimmig sind, weil sie gut geplant sind. Das dauert zwar manchmal länger, aber ich finde, es lohnt sich und es macht dann glücklicher, in den Gottesdienst zu gehen.

Singst Du? Und wenn ja, wann und wo?

Ja, ich singe in der Jugendkantorei St. Johannis ( Frauke Heinze ) und in der Kantorei St. Johannis ( Joachim Vogelsänger ). Durch den C-Kurs habe ich noch Gesangsunterricht bei Julia Henning und ich singe im C-Kurs-Chor, damit wir daran das Chordirigieren üben können. Sonst singe ich hauptsächlich beim Fahrradfahren und unter der Dusche.

Interview mit Ursula Grell und Bjarne Mitwollen



## DIE FASTENAKTION DER EVANGELISCHEN KIRCHE

Drei Dinge sind uns aus dem Paradies geblieben: Die Sterne der Nacht, die Blumen des Tages und die Augen der Kinder. Auch wenn umstritten ist, ob der Dichter und Philosoph Dante Alighieri (1265 – 1321) dies wirklich so schrieb: Die Welt ist voller Schönheit. Doch fällt es angesichts der aktuellen Krisen schwer, das zu sehen.

In dunklen Zeiten braucht es Licht, um den Mut nicht zu verlieren. Die Fastenaktion „7 Wochen Ohne“ der evangelischen Kirche steht deshalb in diesem Jahr unter dem Motto „Leuchten! Sieben Wochen ohne Verzagtheit“. Wir laden Sie ein, von Aschermittwoch bis Ostern mit uns unterwegs zu sein. „Licht an!“ heißt es in der ersten der sieben Wochen. Wir werden genau hinschauen: auf unsere Ängste (Woche 2) und auf das, was uns trägt und Kraft gibt (Woche 3). In der Mitte der Fastenzeit,

der vierten Woche, strahlen und leuchten wir selbst. Von da an rückt Ostern immer näher, und wir gehen gemeinsam (Woche 5) durch die dunkle Nacht (Woche 6) in den hellen Morgen (Woche 7). In den sieben Fastenwochen geht es nicht allein um innere Erleuchtung, sondern auch um die Ausstrahlung auf andere. Werden wir unser Licht auch anderen schenken? Werden wir Heiligkeit bringen? Mit unseren Worten, Gesten, unserem Tun?

Die Fastenzeit ist kein Verzicht um des Verzichts willen. Sie führt uns Tag für Tag zu neuen Erfahrungen. Diese Zeit lässt uns mit einem anderen Blick auf die Welt schauen. Schön, dass Sie dabei sind!

RALF MEISTER,  
Landesbischof in Hannover und Botschafter  
der Aktion „7 Wochen Ohne“



# Gottesdienste

## März

So, 05.03., 10.00 Uhr

**Gottesdienst am Sonntag  
Reminiszere** (mit Abendmahl)  
P. Wyrwa

So, 12.03., 10.00 Uhr

**Gottesdienst am Sonntag Okuli**  
Dn. Fedtke

So, 19.03., 10.00 Uhr

**Gottesdienst am Sonntag Lätare**  
Pn. Grey

So, 26.03., 10.00 Uhr

**Gottesdienst am Sonntag Judika**  
(mit Taufen)  
P. Wyrwa

So, 26.03., 18.00 Uhr

**Monatsschlussandacht in  
Kirchgellersen**  
Dn. Fedtke und Team

Benutzen Sie auch gerne den QR-Code um an aktuelle Hinweise zu den Gottesdiensten zu gelangen.



## April

So, 02.04., 10.00 Uhr

**Gottesdienst am Palmsonntag**  
Pn. Grey

Do, 06.04., 18.00 Uhr

**Gottesdienst am Gründonnerstag**  
(mit Tischabendmahl)  
P. Wyrwa

Fr, 07.04., 15.00 Uhr

**Andacht zur Sterbestunde Christi  
in Heiligenthal**  
P. Wyrwa

Sa, 08.04., 23.00 Uhr

**Gottesdienst in der Osternacht**  
Dn. Fedtke

So, 09.04., 10.00 Uhr

**Gottesdienst am Ostersonntag**  
in der Friedhofskapelle Südergellersen  
(mit Posaunenchor)  
P. Wyrwa

Mo, 10.04., 11.00 Uhr

**Familiengottesdienst**  
(mit Abendmahl und anschließendem  
Osterbrunch)  
Dn. Fedtke

So, 16.04., 10.00 Uhr

**Gottesdienst am Sonntag  
Quasimodogeniti**  
Ln. Grell

So, 23.04., 18.00 Uhr

**Taizé-Gottesdienst**  
Taizé-Team

So, 30.04., 10.00 Uhr

**Gottesdienst am Sonntag Jubilate**  
(mit Taufen)  
P. Wyrwa

So, 30.04., 18.00 Uhr

**Monatsschlussandacht  
in Reppenstedt**  
Dn. Fedtke und Team

## Mai

Sa, 06.05., 17.00 Uhr

**Gottesdienst am Vorabend der Kon-  
firmation** (mit Abendmahl)  
Dn. Fedtke

So, 07.05., 10.00 Uhr

**Gottesdienst zur Konfirmation**  
(mit Posaunenchor)  
Dn. Fedtke

Sa, 13.05., 17.00 Uhr

**Gottesdienst am Vorabend der Kon-  
firmation**  
(mit Abendmahl und Kirchenchor)  
P. Zachmann

So, 14.05., 10.00 Uhr

**Gottesdienst zur Konfirmation**  
P. Zachmann

Do, 18.05., 11.00 Uhr

**Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt**  
am Hambörn (mit Posaunenchor)  
Dn. Fedtke, P. Hinrichs

So, 21.05., 10.00 Uhr

**Gottesdienst am Sonntag Exaudi**  
P. Wyrwa

So, 28.05., 10.00 Uhr

**Gottesdienst am Pfingstsonntag**  
(mit Taufen)  
P. Wyrwa

So, 28.05., 18.00 Uhr

**Monatsschlussandacht  
in Kirchgellersen**  
Dn. Fedtke und Team

Mo, 29.05., 11.00 Uhr

**Gottesdienst am Pfingstmontag**  
im Kurpark Lüneburg  
RB Schaeede und ACKL

Bis einschließlich 12. März feiern wir unsere Gottesdienste in der Winterkirche, also im Gemeindehaus. Das spart Heizenergie.

Bitte beachten Sie die unterschiedlichen Uhrzeiten für den Beginn unserer Gottesdienste. Auf mögliche Änderungen im Gottesdienstplan weisen wir in der Zeitung, in unseren Schaukästen und auf unserer Homepage [www.kirche-kirchgellersen.de](http://www.kirche-kirchgellersen.de) hin.

### Nun beginnt etwas Neues!

Liebe Gemeinde, liebe Leserinnen und Leser,

ich schaue aus dem Fenster und horche in mich hinein, wie sich die Gesamtlage gerade anfühlt. Und mir springt in den Kopf: „Für jetzt bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; doch am größten unter ihnen ist die Liebe.“ Es ist der Trauspruch von mir und meiner Frau. Er begleitet mich seitdem und ich habe die Bedeutung dieser drei Tugenden für das Leben immer wieder gerne mit Freunden diskutiert. Sie greifen in alle Lebensbereiche hinein. Auch die Beschäftigung mit dem Glauben in diesem Zusammenhang, hat mich zu meiner Arbeit in den Kirchenvorstand gebracht. Bis heute wusste ich nicht, dass „Glaube, Hoffnung, Liebe“ als christliche Tugenden, also als verlangte innere Haltungen, angesehen werden. Mögen Sie uns auf all unseren Wegen ein Ansporn sein.

Pastor Andras Zachmann hat am 11. Februar seinen Abschied bei uns mit einem Gottesdienst gefeiert. Dieser Abschied gehörte gefeiert! Wir schauen sehr dankbar auf die gemeinsamen Jahre zurück. Geleitet wurde der Gottesdienst von unserer Superintendentin Schmid, die alleine damit die Arbeit von Andreas Zachmann in den vergangenen beinahe 13 Jahren angemessen würdigte.

Nun beginnt etwas Neues.

Ab 01. März ist unsere Pfarrstelle vakant. Für unsere Gemeinde, für uns Menschen die wir hier Leben, bedeutet das spürbare Veränderung. Für die Mitglieder des Kirchenvorstandes ebenfalls.

Andreas Zachmann hat den Kirchenvorstand 2018 so zusammengerufen, wie er heute besteht. Wir arbeiten sehr gut miteinander, schätzen uns, die Aufgaben sind klar und werden gut übernommen, die Kommunikation miteinander ist gut und Maren Fedtke, sowie Friedrich Wilhelm-Meine als ständige Gäste unseres Kirchenvorstands, sind uns wertvolle



Stütze wo Berufserfahrung im Kirchenumfeld gefragt ist. Wir dürfen mutig und frohgemut auf die vor uns liegende „Zwischenzeit“, ohne besetztes Pfarramt, schauen.

Froh können wir sein und sind wir, dass Herr Pastor Julian Wyrwa, zuletzt als Springer im Kirchenkreis eingesetzt,

mit einer halben Stelle die Vakanzvertretung bei uns übernimmt und unserer Gemeinde so Stabilität schenkt. Herr Pastor Wyrwa wird somit einen großen Teil unserer Gottesdienste leiten und Geburtstags- und Jubiläumsbesuche übernehmen. Außerdem wird er bis auf Weiteres allen Kirchenvorstandssitzungen beiwohnen.

Eine gute Erfahrung war auch die Arbeit mit den anderen Gemeinden unserer Zukunftsgemeinschaft für die Erstellung der Stellenausschreibung zur Nachbesetzung unserer Pfarrstelle. Bardowick, ebenfalls mit einer Stelle vakant, schreibt zeitgleich mit uns im gleichen, frischen Design aus. In den Ausschreibungen beziehen wir uns sehr deutlich auf unsere gemeinsame Zusammenarbeit, die durch diesen gesamten Prozess einen weiteren Schub bekommen hat. Wir haben gelernt, dass wir bereits an einem Punkt sind, an dem der Blick zur Stellenachbesetzung nicht mehr nur auf uns alleine ruht, sondern die Partnergemein-

den hier inzwischen mitentscheiden. Heute können wir sagen: Wir dürfen eine volle Stelle ausschreiben und tun das nun auch, offiziell seit dem 01. Februar. Das ist wunderbar und ganz wertvoll für unsere Gemeinde und einen freien Blick nach vorne.

Als stellvertretender Vorsitzender des Kirchenvorstands werde ich organisatorisch mehr Aufgaben übernehmen, bis die Pfarrstelle neu besetzt worden ist. Mit all unseren Mitstreitern, die unser Gemeindeleben lenken und steuern, im Gemeindehaus, im Sekretariat, im Kinder- und Jugendhaus, als Musiker, Lektorin, Küsterin, Teamer und die vielen weiteren ehrenamtlich Tätigkeiten und natürlich mit all unseren Kirchenvorstehern, haben wir ein eingespieltes Team, auf das unsere Gemeinde in dem vor uns liegenden Jahr weiter bauen kann.

Der Frühling kommt. Es wächst neu. Und es wird schön.

Es grüßt herzlich im Namen Ihres Kirchenvorstands

Falk v. Berkholz

#### Impressum

**Herausgeber:** Kirchenvorstand St. Laurentius Kirche Kirchgellersen

**Redaktion:** Ursula Grell, KG, Ingeborg Jansen-Krentz, WG, A.-C. Lemke, KG (Layout)  
Pastor Julian Wyrwa

**Druck:** Gemeindebrief Druckerei, Groß Oesingen, Auflage 2750

**Redaktionsschluss:** Ausgabe 115 am **30. April 2023**

**PEHMÖLLER**  
Bestattungshaus

**abschied nehmen – persönlich und individuell**

Ein Trauerfall stellt Sie vor Aufgaben, die fachkundige Hilfe erfordern. Wir helfen Ihnen gerne in einem persönlichen Gespräch.

- eigene Trauerhalle
- individuelle Trauerfloristik
- Trauerbegleitung
- Erd-, Feuer-, Seebestattungen

Wir sind  
Tag und Nacht  
für Sie da.

Bestattungshaus  
Pehmöller GmbH

21335 Lüneburg  
Rote Straße 6  
Tel.: 0 41 31/4 30 71  
www.pehmoeller.de

**Hörladen**  
Alles für dein Ohr

Meisterbetrieb für Hörakustik

Pieperstraße 3 · 21357 Bardowick  
Tel. 04131 864 20 20

Mo, Die, Do, Fr 9-12.30+14-18h Mi 9-12.30h  
kostenlose Parkplätze | 100% barrierefrei

  
Technische Kommunalhilfe - Sportplatzpflege & Gartenbau

Lüneburger Straße 10      Telefon 04135 / 77 88  
21394 Kirchzellern  
Fax 04135 / 80 84 92      mail@holger-gerdau.de

[www.galabau-gerdau.de](http://www.galabau-gerdau.de)



**AUS LIEBE ZUM LEBEN.**



GrapengießBerstr. 4 · 21335 Lüneburg · Tel. + WhatsApp 04131 754740  
info@luenebuch.de · www.luenebuch.de

Hier könnte Ihre Anzeige  
platziert sein.

Tel. 04135-8009941



Hilfe im Trauerfall  
Bestattungsvorsorge

699 818

21391 Reppenstedt - Lüneburger Landstr. 1

Bestattungsinstitut  
**ahorntrauerhilfelips**  
GmbH

Lüneburg - Reppenstedt - Bardowick - Deutsch Evern  
[www.ahorntrauerhilfelips.de](http://www.ahorntrauerhilfelips.de)



- Pastor Julian Wyrwa** Tel.: 04131-8646341  
E-Mail: Julian.Wyrwa@evlka.de
- Diakonin Maren Fedtke** Tel.: 04131-268641  
Pommernstr. 12  
21391 Reppenstedt  
E-Mail: marenfedtke@gmx.de
- Kirchenvorstand**
- Falk-Christian von Berkholz** Tel.: 8099916  
Heiligenthal (stellv. Vorsitzender des KV; Finanzen; Krippe)
- Lars Disqué** Tel.: 809913  
Westergellersen (Pachtangelegenheiten)
- Carmen Eisenschmidt** Tel.: 800230  
Südergellersen (Jugend)
- Matthias Hupe** Tel.: 7885  
Südergellersen (Bau)
- Tobias Lehmann** Tel.: 800651  
Kirchgellersen (Chöre, Baumkontrolle, Fundraising)
- Jasmin Lewandowski** Tel.: 800100  
Kirchgellersen (Kinder, Jugend, Patenkind)
- Dorothee von Plato** Tel.: 1271  
Heiligenthal (Feste, Kollekten)
- Silke Schulze** Tel.: 800206  
Westergellersen (Feste, Personal)
- Gemeindebüro** Tel.: 8009941  
Gesa Geselle, Lüneburger Straße 2, Kirchzellern  
Di. 10.00 -12.00 u. Do. 16.00-18.00 Uhr  
kg.kirchgellersen@evlka.de
- Öffnungszeiten**
- Ev. Kinderkrippe Kirchzellern** Tel.: 7686  
Meline Kerekes (Krippenleitung)  
Email: kts.kirchgellersen@evlka.de
- Jugendhaus Kirchzellern** Tel.: 870433  
Maike Heel  
E-Mail: maikeheel@gmx.de
- Willi-Sieg-Stiftung** Tel.: 7770  
**Gemeindehaus** Eckhard Bödeker, KG  
**Küsterin** Daniela Radtke Email d\_radtke@gmx.net  
**Internet:** Melanie Harbarth Tel.: 2379830  
www.kirche-kirchgellersen.de

## Pfarrstellenbesetzung

Wenn Sie diese Zeilen lesen, liebe Leserin und lieber Leser, habe ich meine Pfarrstelle in Kirchgellersen bereits verlassen. Ab dem 1. März arbeite ich im Landeskirchenamt in Hannover im Personaldezernat. Ich werde dort für ein Bündel verschiedener Aufgaben verantwortlich und zuständig sein. Vor allem aber geht es im Referat 34, das ich nach einigen Monaten der Einarbeitung leiten werde, um Pfarrstellenbesetzungen im Bereich unserer Landeskirche. Das ist eine interessante Sache, auf die ich mich sehr freue! Und gleichzeitig ist der Abschied aus Kirchgellersen für mich alles andere als leicht nach fast 13 Jahren, in denen ich hier sehr gerne Pastor war.

Anfang Februar wurden die beiden Pfarrstellen in Bardowick (Nachfolge Pastorin zu Dohna) und Kirchgellersen (meine Nachfolge) in vollem Umfang und unbefristet wieder ausgeschrieben. Allein das ist bereits ein Erfolg unserer Zukunftsgemeinschaft und war in den vergangenen Monaten auch lange nicht klar! (Lesen Sie dazu gerne noch einmal die Zeilen, die Henning Hinrichs vor einigen Monaten als Gruß aus der Zukunftsgemeinschaft schrieb.)

Während in vielen Gegenden unserer Landeskirche die Wiederbesetzungen von Pfarrstellen ohne Einsparungen nicht mehr locker durchgehen, ist das bei uns möglich. Warum? Weil die Kirchengemeinden in unserer Zukunftsgemeinschaft anhaltend mitgliedsstark bleiben und auch im kirchenkreisweiten Vergleich immer noch ziemlich groß und stabil sind.

Wir hoffen auf eine schnelle Wieder-



besetzung unserer Pfarrstellen. Die beiden Kirchenvorstände Kirchgellersen und Bardowick werden sich im März viel damit beschäftigen.

Alle vier Kirchenvorstände sind außerdem in diesen Wochen intensiv dabei, unserer Zusammenarbeit klare Formen und zukunftsfähige Strukturen zu geben. Das ist eine große Sache und wird ein wichtiger Schritt gewesen sein, sobald er gegangen ist. Sicher wird hier davon bald die Rede sein.

Es ist also viel im Fluss bei uns! Wir dürfen alle gespannt sein, wie sich unsere Zukunftsgemeinschaft weiter entwickeln wird. Ich selbst bin zwar nun „raus“, aber ich werde es trotzdem mitkriegen. Denn auch, wenn mein Schreibtisch nun in Hannover steht und nicht mehr im Amtszimmer des Pfarrhauses Kirchgel-

lersen, bleibe ich unserer Region verbunden. Seit Anfang Januar leben wir als Familie in Lüneburg. Ich würde mich freuen und ich rechne fest damit, dass wir uns wiederbegegnen.

Danke für alle guten und inspirierenden Begegnungen seit dem Beginn unserer Zusammenarbeit. Danke für Ideen und Lachen, gemeinsames Nachdenken und Erfinden, kritisches Fragen und kreatives Gestalten. Herzliche Grüße aus Kirchgellersen nach St. Dionys, Bardowick und Reppenstedt! Möge Gott seine schützende Hand über uns alle halten!

Andreas Zachmann

## Kommst du mit auf Entdeckertour?

### Kinderbibeltage in den Osterferien

Gemeinsam mit den Chili-Schoten machen wir eine Zeitreise ins Mittelalter und beobachten dort spannenden Abenteuer, entdecken coole Geschichten von Rittern, Burgen, Mönchen und Klöstern.

An vier Vormittagen erleben wir das Mittelalter hautnah, lernen Martin Luther kennen, spielen, basteln, singen und haben gemeinsam Spaß.

Wir hoffen, wir sehen uns vom **3. bis 6. April, jeweils von 10.00 bis 13.00 Uhr, in Reppenstedt!**

Anmeldeformulare liegen in den Gemeindehäusern aus und sind außerdem bei Diakonin Maren Fedtke (marenfedtke@gmx.de) erhältlich. Wir freuen uns auf dich!

Außerdem laden wir dich und deine Familie herzlich zum **Familiengottesdienst Ostermontag (10. April) um 11.00 Uhr in Kirchgellersen** ein. Euch erwartet ein fröhlicher, abwechslungsreicher Gottesdienst mit Abendmahl und anschließendem Osterbrunch

Maren Fedtke.

### Termine der Kirchenvorstandssitzungen

Der Kirchenvorstand tagt öffentlich einmal im Monat mittwochs um 19.30 Uhr. Die nächsten Termine sind:

15. März

19. April

17. Mai



## Wechsel in der Telefonseelsorge:

Am 13. November 2022 ist Pastorin Meike Drude als Leiterin der Telefonseelsorge Soltau in einem Gottesdienst in der Schafstallkirche St. Martin Munster von Superintendent Heiko Schütte in ihr Amt eingeführt worden. Die 60jährige tritt damit die Nachfolge von Pastorin Petra Horn an, die als Krankenhausseelsorgerin an das Diakonieklinikum Rotenburg/Wümme wechselt. Drude wird die TelefonSeelsorge Soltau mit einer 50%-Stelle leiten und mit der anderen Hälfte ihrer Stelle weiterhin im Heidekreis-Klinikum Soltau und im MediClin-Klinikum als Krankenhausseelsorgerin tätig sein.



Seit sechs Jahren betreut sie dort die Patientinnen und Patienten; darum ist ihr der Umgang mit besonderen Sorgen und Nöten der Menschen nicht neu. Superintendent Heiko Schütte betonte im Einführungs-Gottesdienst: „Krankenhausseelsorge und Telefonseelsorge waren bis 2005 in einem Dienst verbunden, dann gab es Jahre, in denen verschiedene Personen den jeweiligen Dienstauftrag innehatten. Nun werden die Dienste wieder verbunden sein.“

Seit Anfang vergangenen Jahres ist Drude auch ehrenamtlich in der Chatseelsorge der Hannoverschen Landeskirche engagiert. „Ich habe mich offensichtlich so langsam der Tätigkeit in der TelefonSeelsorge angenähert.“, meint Drude. Zuhören und Wahrnehmen, das sei die Aufgabe, der sie sich jetzt auch in der Telefonseelsorge stellen müsse, gab ihr Superintendent Schütte mit auf den Weg. So könne man den Menschen bei ihren Herausforderungen nahe sein.

Als Leiterin der TelefonSeelsorge ist es jetzt ihre Aufgabe, die ehrenamtlichen Mitarbeiter\*innen auszubilden, zusammen mit der Sekretärin Dienstpläne zu koordinieren, die Finanzen im Blick zu haben und um Spenden zu werben. Die Telefonseelsorge im Kirchenkreis Soltau ist zuständig für Anrufende aus dem nordöstlichen Niedersachsen, d.h., für ca. 753 000 Einwohner, das umfasst die Landkreise Heidekreis, Celle, Uelzen, Lüneburg, Winsen/Luhe und Harburg.



## QUERBE(A)T LÖST SICH AUF

Der Chor QUERBE(A)T hat sich entschlossen, die Chorarbeit nicht mehr weiter zu führen. Das war eine sehr schwierige Entscheidung, die uns allen nicht leicht gefallen ist.

Es waren mehr als 10 wunderbare Jahre mit vielen Konzerten und Auftritten bei Gottesdiensten, in denen der Chor seine Fähigkeiten zeigen und das Publikum mit seiner Leistung begeistern konnte.

Aber: Corona hat auch einen Teil dazu beigetragen: jetzt fehlt es an Mitgliedern, vor allem – wie überall in den Chören – an Männern. Eine für Alle schöne Probenarbeit ist einfach nicht mehr gegeben.

Darum sagen wir: **Tschüss!** Und bedanken uns für die bisherige große Unterstützung in der Gemeinde.

Christa Strüber  
Chorleiterin



# HOFKÖHLER Dachtmissen



Unsere Öffnungszeiten:  
 Hofladen: Do. und Fr. 8-18 Uhr, Sa. 8-14 Uhr  
 Selbstbedienung: Sa. 14-18 Uhr, So. bis Mi. 8-18 Uhr  
 Stadtweg 1 · 21391 Dachtmissen · Tel. 0 41 35 - 78 25  
 mail@hofladen-koehler.de · www.hofladen-koehler.de

## G. Hinrichs

### KRAFTFAHRZEUG-ERSATZTEILE

Lüneburger Straße 7  
21394 Kirchgellersen

Tel.: 0 41 35 - 14 40  
 Fax: 0 41 35 - 14 80  
 E-Mail: info@kfz-hinrichs.de  
 Internet: www.kfz-hinrichs.de

## Wassermühle Heiligenthal

Nutzen Sie unsere vielfältigen gastronomischen Möglichkeiten:  
 Terrasse am Mühlensee, Wintergarten, Tagungs- und Versammlungsräume, den  
 Mühlensaal mit Mühlenbar & unser hervorragendes, deutsches Restaurant  
 mit EU Auszeichnung im nahen, idyllischen Heiligenthal!

Unsere 25 Gästezimmer sind mit freiem WLAN und neuester Technik ausgestattet  
 damit Ihre Gäste sich in unserem Gellersen wohlfühlen.

*Wenn Liebe einmal gekeimt hat,  
 treibt sie Wurzeln, die nicht mehr aufhören zu wachsen.*  
*Antoine de Saint-Exupéry*

Täglich großes Frühstücksbüfett von 6:30 bis 11:00 Uhr  
 Alle Reservierungen - auch an Festtagen, Tel.: 04135 / 8 22 50

## OPTIK Warnecke

Wiesenweg 2 · 21391 Reppenstedt  
**Telefon: 0 41 31 - 6 24 50**  
 E-Mail: optik-warnecke@t-online.de  
 www.optik-warnecke.de



## Heidenreich

### Küchen & Elektrogeräte Bad & Wohnelemente

Inh. Carmen Heidenreich

Industriestr. 17      Tele: 04135 / 80 94 30  
 21394 Kirchgellersen      Fax: 04135 / 80 94 31  
 Email: carmenheidenreich@t-online.de  
 Internet: www.heidenreich-kuechen.de

## Eichen-Apotheke




Inh. Apothekerin Katharina Boubaris e. K.  
 Lüneburger Str. 7, Kirchgellersen



**BOHLMANN  
BESTATTUNGEN  
GMBH**

*Ich gehe langsam aus der Welt  
 heraus in eine Landschaft  
 jenseits aller Ferne ...*

Besuchen Sie uns unter [www.bohlmann-bestattungen.de](http://www.bohlmann-bestattungen.de)

**Uelzener Str. 2, 21406 Melbeck, Telefon: 04134 / 486**



### Aktionen • Mahlzeit • Bühne

## Vesperkirche Lüneburg

So schön war es 2022!

Was sagen die Besucher:innen?  
 In jedem Winkel ist die warmherzige Atmosphäre zu fühlen. • So viele Ehrenamtliche. Und alles für uns. Ich kann's nicht fassen. Was für ein gutes Ding. • Friseurin – toll! Wünsche mir eine Massagestation. • Jeden Tag esse ich zu Hause alleine – hier nicht. • Wir sind hier supa glücklich! Weil wir hier mit allen sind. Auch mit den Moslems. Weil wir hier den Teller voll bekommen. • Liebe ist das Leben. Vergiss es nicht! •

Ein großer Dank geht an alle Unterstützer:innen!

„Vier Tage Vesperkirche in St. Michaelis – es waren erfüllte Tage mit wunderbaren Begegnungen und Aktionen. Viele haben zum Gelingen sowie zur Begeisterung beigetragen. Dafür sagen wir herzlich Danke!“, so Projektleiter Michael Elsner.

Das Vesperkirchen-Team hat ca. 1.400 Besucher:innen, groß und klein, gezählt und freut sich schon auf viele Gäste im November 2023!

**gemeinsam stark • [www.vesperkirche-lueneburg.de](http://www.vesperkirche-lueneburg.de) • für alle**

GARTENSCHMIEDE  
PIA LEMKE



Pflanzenverkauf - Stauden u. Gehölze  
Individuelle Beratung

Kirchgellersen - Lüneburger Str. 20 - Tel. 04135 7554  
Geöffnet: Di. bis Fr. 9 - 18 Uhr - Sa. 9 - 13 Uhr



Ingeborg Burmester & Katja Ostermann GbR  
04135 - 8383  
Grund- und Behandlungspflege uvm.  
Schuhmacherstr. 1  
21394 Westergellersen



Alten- und Pflegeheim  
**Haus Albers**

Inhaber: Jens Albers  
*Mehr als nur Pflege.*  
Tel. (04135) 216

Rentenstr. 15a www.haus-albers.de  
Westergellersen info@haus-albers.de



*bella - Vita* „Haus Hilsen“ GmbH



Astrid Hilsen  
Geschäftsführerin

Böhmsholzer Weg 15  
21394 Kirchgellersen  
Telefon: 04135 / 267  
Telefax: 04135 / 1367

info@seniorenhaus-bella-vita.de  
www.seniorenhaus-bella-vita.de

Anwaltskanzlei  
**CHARLOTTE SPONAGEL**



Rechtsanwältin  
Fachanwältin für Familienrecht  
Klosterplatz 3a • 21394 Kirchgellersen  
Tel. (0 41 35) 31 794 31 • Fax (0 41 35) 31 794 32  
www.sponagel.de • mail@sponagel.de

**Bestattungsinstitut  
HORN**

Wir begleiten und beraten Sie in  
der schweren Zeit der Trauer

**(04131) 264280**  
21360 Vögelsen · Lüneburger Str. 6



## Basar rund ums Kind in Kirchgellersen

Über Jahre hinweg zu einem festen Event etabliert fand nach einer zähen Corona-Pause im Herbst 2022 endlich wieder der beliebte Basar rund ums Kind in der Schulturnhalle Kirchgellersen statt – zum 59. Mal in seiner Geschichte. Sehr erfolgreich wurde erneut eine breite Plattform für Kinderbedarf aller Art geboten. Der Erlös des ehrenamtlich organisierten Basars unterstützt dabei Kinder- und Jugendorganisationen der Gemeinde Gellersen.



Auch 2023 sind wieder zwei Basare geplant, einer im Frühjahr und ein weiterer im Herbst. Am 11. März 2023 findet der 60. Basar rund ums Kind statt! Der Termin für den Herbst-Basar folgt alsbald.

Um ehrenamtlich so ein Event auf die Beine zu stellen, benötigt es viele helfende Hände. Der Kern des Organisationsteams wird aktuell neu aufgestellt, des Weiteren sind wir auf die jedes Mal zahlreichen Helfer\*innen aus der Gemeinde – Eltern, Großeltern und Freund\*innen – angewiesen. Wer sich hier angesprochen fühlt in den Austausch mit anderen jungen Familien unserer Gemeinde zu kommen und Teil eines bunten Teams zu werden ist herzlich willkommen!

Weitere Infos gibt es auf unserer Homepage <https://basar-kirchgellersen.de/> oder schreibe uns einfach unter [info@basar-kirchgellersen.de](mailto:info@basar-kirchgellersen.de). Wir freuen uns euch!

Jana Dittmer  
BasarTeam



**St. Laurentius  
Kirchengemeinde**



**60. Basar rund ums Kind**  
in der  
**Sporthalle Kirchgellersen**  
**Einemhofer Weg**

**Samstag, 11. März 2023**  
**von 9<sup>00</sup> – 12<sup>00</sup> Uhr**



**Frühlings- / Sommer - Kleidung**  
**Gr. 50 – 188**



**Umstandsmode**

**Spielzeug, Bücher,  
Kinderwagen, Autositze etc.**



**Kaffee & Kuchen + Würstchen & Salat**

**Wenn wir für Sie auf dem Basar Sachen verkaufen sollen, melden Sie sich am Do, den **02.03.23** mit Name + Adresse des Verkäufers unter **nummer@basar-kirchgellersen.de** an.**

**Die Nummernvergabe erfolgt zufällig, es gibt eine automatische Bestätigungs-Email mit Verkäufernummer und Informationen zum Basar. **Wichtig:** Die Verkäufernummer muss innerhalb von 24 h bestätigt werden, sonst wird sie anderweitig vergeben.**

**Weitere Infos unter [www.basar-kirchgellersen.de](http://www.basar-kirchgellersen.de)**